



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Briefe der Brüder Grimm

Grimm, Jacob

Jena, 1923

An Graf Franz Pocci (1838)

[urn:nbn:de:hbz:466:1-67293](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-67293)

von selbst, daß Sie sich ganz unbefangen äußern und keinen Tadel zurückhalten.

Sie haben doch von den Steinen gehört, die man in unserm Lande gefunden und auf welchen man alte Charaktere will entdeckt haben, welche die Anzeige in den Göttingischen Anzeigen¹⁾ schon Runen nennt? Ob sie mir gleich, nach eigener Ansicht, sehr zweifelhaft sind, so bleiben sie dennoch merkenswerth und ich habe eine genaue Abzeichnung und Beschreibung gemacht, die ich herausgeben will. Ich habe dabei die Frage über Runen in Deutschland, namentlich das sogenannte markmannische, nordmännische Alphabet (bei Rh. Maurus, Goldast und zum Theil bei Lazius *de migrationibus*) abgehandelt, überhaupt das hierher gehörige zusammengestellt. Es war mir daher natürlich wichtig als ich in Ihrem letzten Brief die Nachricht von einem gefundenen Beitrag zur Runenliteratur des 9. Jahrhunderts las. Ist es vielleicht eine abweichende Darstellung jenes nordmännischen Alphabets, das Trithem in der *polygraphia* dem Beda *venerabilis* zuschreibt, oder eine ganz neue Entdeckung? Sie würden mir einen großen Gefallen thun, wenn Sie mir nähere Auskunft gäben und zwar, da mein Manuscript bereits zum Druck nach Göttingen geschickt ist, mit umgehender Post. Ich könnte dann, wenn die Sache so wichtig ist, als es möglich ist, mit dem Druck einhalten lassen und davon noch Gebrauch machen, falls Sie mir das erlauben wollten; oder, wäre es an sich beßer und Sie nicht abgeneigt, so könnte Ihre Nachricht von der neuen Entdeckung als eine Beilage meiner Schrift²⁾ zugefügt werden. Es wäre an sich gut, alles beisammen zu haben.

Seyn Sie so gut, mir Ihre Meinung offenherzig zu äußern.
Mit aufrichtiger Hochachtung und Freundschaft

der Ihrige

Mein Bruder grüßt bestens.

W. C. Grimm.

An Graf Franz Pocci³⁾.

Hochgeehrtester Herr, mein Bruder hat mir die beiden von Ihnen mit Bildern herausgegebenen Märchen, Sneewitchen und

1) Vgl. Göttingische gelehrte Anzeigen 1819 S. 1425.

2) „Über deutsche Runen“, Göttingen 1821.

3) Original in der Universitätsbibliothek in Göttingen.

Hänsel und Gretel mitgetheilt, und ich kann Ihnen nicht sagen wie sehr sie mir gefallen, und wie geistreich und zierlich mir darin Erfindung und Ausführung scheint. Ich wüßte keine beßere Ausstattung, als wenn Sie einmal, wozu Sie uns Hoffnung machen, geneigt seyn sollten, eine neue Ausgabe mit Ihrer kunstreichen Hand auszuschnücken.

So wenig ich persönlich gegen den Wiederabdruck ein paar einzelner Märchen etwas einzuwenden habe, da ich im Gegentheil mich darüber freue, so ist mir doch das Bedenken gekommen ob meine Einwilligung allein zureiche. Gegenwärtig sind die Reimersche Buchhandlung in Berlin und die Dieterichsche in Göttingen (jene für die kleine, diese für die große Ausgabe) Eigenthümer des Buchs, und ich glaube daher, sobald Sie in der Folge noch eins und das andere Stück auf ähnliche Weise bekannt zu machen beabsichtigen, [daß] auch die Zustimmung der beiden genannten Buchhandlungen nöthig sey. Ich denke nicht daß sie Schwierigkeit machen, wenn Sie bei einer Anfrage zugleich bemerken wollten, daß wir beide, mein Bruder und ich, schon vorläufig unsere Einwilligung gegeben hätten; es könnte dann keine weitere Einsprache sich erheben. Ich bin zu dieser Bitte an Sie umsomehr veranlaßt, als eine Leipziger Buchhandlung in dieser Zeit bei mir angefragt hat ob ich meine Zustimmung geben wollte, wenn sie eine Auswahl aus unserer Sammlung mit Bildern und Zeichnungen von Neureuter erscheinen lasse, was ich, schon aus den oben angeführten Gründen, ablehnen mußte.

Erlauben Sie mir die Versicherung der aufrichtigsten Hochachtung und Verehrung.

ganz ergebenst

Göttingen 2^{ten} April 1838.

Wilhelm Grimm.

An Heinrich Pröhle¹⁾.

1.

Hochgeehrtester herr,
nehmen Sie meinen besten dank für die mir zugesendeten beiträge für die märchen; die verschiedenen abweichungen in den

1) Originale im Schillermuseum in Marbach.